

Variationsrechnung I
WS 2011/12
2. Übung

AUFGABE 5: [Fundamental-Lemma der Variationsrechnung]

Es sei $\emptyset \neq \Omega \subseteq \mathbb{R}^n$ offen und $f \in C^0(\Omega, \mathbb{R})$. Zeigen Sie, dass aus

$$\int_{\Omega} f \eta \, d\mathcal{L}^n \geq 0 \quad \forall \eta \in C_c^\infty(\Omega), \quad \text{mit } \eta \leq 0 \text{ auf } \Omega,$$

bereits $f \leq 0$ auf Ω folgt. (4)

AUFGABE 6:

Wir betrachten die „Lagrange-Funktion“ $F(p) := (p^2 - 1)^2$ und ihr entsprechendes Variationsintegral $\mathcal{F}(u) := \int_{-1}^1 (u'(x)^2 - 1)^2 dx$ auf den Klassen $\mathcal{C}^* := W_0^{1,2}((-1, 1)) \cap W^{1,\infty}((-1, 1))$ und $\mathcal{C} := \{u \in C^1([-1, 1]) \mid u(-1) = 0, u(1) = 0\}$.

- a) Beweisen Sie zunächst, dass die Funktion $u(x) := 1 - |x|$, für $|x| < 1$, in \mathcal{C}^* liegt, und geben Sie anschliessend (mit Begründung) eine Funktion $u^* \in \mathcal{C}^*$ mit $\mathcal{F}(u^*) = \inf_{\mathcal{C}^*} \mathcal{F}$ an. (2)
- b) Beweisen Sie nun, dass $\inf_{\mathcal{C}} \mathcal{F} = 0$ gilt, indem Sie durch „Approximation“ von u^* (oder von u (?)) eine geeignete \mathcal{F} -Infimalfolge $\{u_n\} \subset \mathcal{C}$ explizit angeben, welche also aus stetig differenzierbaren Funktionen u_n besteht, die $\mathcal{F}(u_n) \rightarrow 0$ ($\leq \inf_{\mathcal{C}} \mathcal{F}$) für $n \rightarrow \infty$ erfüllen ! (2)
- c) Drittens begründe man exakt, warum es trotzdem in \mathcal{C} keinen Minimierer v^* von \mathcal{F} , also kein $v^* \in \mathcal{C}$ mit $\mathcal{F}(v^*) = 0 = \inf_{\mathcal{C}} \mathcal{F}$, geben kann ! (1)

AUFGABE 7:

- a) Sei $\varphi \in C_c^\infty(B_1^n(0))$ ein symmetrischer Glättungskern mit $\int_{B_1^n(0)} \varphi \, dx = 1$, $\varphi_\epsilon(x) := \epsilon^{-n} \varphi(x/\epsilon)$ die entsprechende Dirac-Folge und $u \in C^0(\Omega)$ beliebig fixiert, $\Omega \subset \mathbb{R}^n$ offen und beschränkt. Beweisen Sie, dass die Glättungen

$$T_\epsilon(u) := \varphi_\epsilon * u \equiv \int_{\Omega} u(y) \varphi_\epsilon(\cdot - y) \, dy$$

gleichmässig auf jeder offenen Teilmenge $\Omega' \subset\subset \Omega$ (also mit $\overline{\Omega'} \subset \Omega$) gegen u konvergieren, also dass für jedes solche Ω' $\sup_{\Omega'} |T_\epsilon(u) - u| \rightarrow 0$ für $\epsilon \searrow 0$ gilt. Folgt

hieraus bereits, dass $T_\epsilon(u)(x) \rightarrow u(x)$ in jedem Punkt x aus ganz Ω , für $\epsilon \searrow 0$, gilt?
(2)

- b) Beweisen Sie nun hiermit sowie mittels bedenkenloser Verwendung der Annahme „ $W^{1,1}((-1,1)) \subset C^0((-1,1))$ “, dass für jedes $u \in W^{1,1}((-1,1))$ der Hauptsatz der Differential- und Integral-Rechnung gilt: $u(x_2) - u(x_1) = \int_{x_1}^{x_2} u'(x) dx$, für beliebige Punkte $x_1 < x_2$ aus $(-1,1)$.
(3)
Hinweis: Testen Sie die „Wälzformel“ für $W^{1,1}$ -Funktionen mit Glättungen $T_{\frac{1}{k}}(\chi_{[x_1,x_2]}) \equiv \varphi_{\frac{1}{k}} * \chi_{[x_1,x_2]}$ der charakteristischen Funktion des Intervalls $[x_1, x_2]$ und kombinieren Sie beim Grenzübergang (für $k \rightarrow \infty$) die Ergebnisse der Aufgaben 4 und 7 (a).

AUFGABE 8:

Wir untersuchen zur „Lagrange-Funktion“ $F(x, p) := x^2 p^2$ deren entsprechendes Variationsintegral $\mathcal{F}(u) := \int_{-1}^1 x^2 u'(x)^2 dx$.

- a) Man gebe explizit eine Infimalfolge $\{u_n\}$ für \mathcal{F} aus der Funktionenklasse $\mathcal{C} := \{u \in W^{1,2}((-1,1)) \mid u(-1) = -1, u(1) = 1\}$ an. Welchen exakten Wert hat $\lim_{n \rightarrow \infty} \mathcal{F}(u_n) = \inf_{\mathcal{C}} \mathcal{F}$? Desweiteren argumentiere man mittels Aufgabe 7 (b), warum es trotzdem in \mathcal{C} keinen Minimierer v von \mathcal{F} , also kein $v \in \mathcal{C}$ mit $\mathcal{F}(v) = \inf_{\mathcal{C}} \mathcal{F}$, geben kann!
(3)
- b) Nun gebe man explizit eine Infimalfolge $\{u_n\}$ für \mathcal{F} aus der kleineren Funktionenklasse $\mathcal{C}^* := \{u \in C^1([-1,1]) \mid u(-1) = -1, u(1) = 1\} \subset \mathcal{C}$ an! Welchen Wert erhalten Sie für $\lim_{n \rightarrow \infty} \mathcal{F}(u_n) = \inf_{\mathcal{C}^*} \mathcal{F}$?
(2)
Hinweis: Man versuche zur Konstruktion der Infimalfolge $\{u_n\} \subset \mathcal{C}^*$ (zu jeweils jedem n) zwei geeignete Parabel-Bögen ausgekocht „aneinanderzukleben“.

Abgabetermin ist Dienstag, der 01.11.11, in der Vorlesung.